



Generalversammlung Protokoll

1. Allgemein

SITZUNGSORT:	Altach, GH Hirschen	AUTOR / Schriftführer:	Hartwig Treiber
SITZUNGSDATUM:	Do 24.06.2010	ERSTELLUNGSDATUM:	Do 24.06.2010

2. TeilnehmerInnen

Funktion / Verein	Obmann	Stimmen- anzahl	ANMERKUNG
VTTV-Präsident	Peter Hagspiel	0	
1. Vizepräsident	Herbert Prodingner	2	
2. Vizepräsident, geschäftsführend/ Sportkoordinator	Walter Trampitsch	2	
Finanzreferent	Karl-Heinz Pichler	2	
Schriftführer	Hartwig Treiber/Sarah Glantschnig	2	
Damenreferent	Karl Hämmerle	0	entschuldigt
Nachwuchsreferent	Gerhard Wollendorfer	0	entschuldigt
Meisterschaftsreferent	Armin Welte	2	
Meldereferent	Walter Trampitsch	0	
Schiedsrichterreferent	Ing. Egon Vögel	0	entschuldigt
Schulsportreferent	Kurt Morscher	2	
Rechts- u. Disziplinarausschussobmann	Andreas Schmitzer	2	
UTTC ENDER -KLIMA Altach	Helmut Rojak	9	
TTC SPARKASSE Bludenz	Alois Gassner	6	
TTC SW Bregenz	Karl-Heinz Pichler	5	
UTTC Dornbirn	Walter Trampitsch	4	
TTC Feldkirch	Günther Amann	6	
UTTC RAIBA Frastanz	Kurt Morscher	5	
UTTC Gaißau	Hubert Trinkl	4	
TTC Gisingen	Franz August Schönberger	4	
UTTC Göfis	Manfred Ruppert	4	
TTC BORG-Werkstatt Götzis	Norbert Loacker	4	
TTC ATSV Hard	Alfred Pratzer	3	
UTTC TOYOTA Hörbranz	Andreas Schmitzer	9	
UTTC RAIFFEISEN Kennelbach	Arno Schuchter	5	
UTTC FARBEN MORSCHER Klaus	Philippe Zacharia	6	
UTTC Lauterach	Helga Schwärzler	4	
SV-STT DIEM Lochau	Paul Hehle	4	
UTTV Lustenau	Mag. Markus Herburger	8	
TTC Rankweil	Manfred Knecht	4	
TTC Zumtobel	Kurt Egle	3	
SV CASINO Kleinwalsertal	Wolfgang Eberle	0	entschuldigt
		113	

3. Tagesordnung

	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.	Präsident P. Hagspiel begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die bisher übliche außerordentliche GV ist nach Rücksprache mit allen Vereinen aufgrund der technischen Kommunikations- und Informationsmöglichkeiten (Internet und VTTV-Report) als nicht mehr zeitgemäß ersatzlos gestrichen worden, kann aber jederzeit wieder abgehalten werden.
2.	Protokollgenehmigung der letzten GV

	Das Protokoll wird genehmigt.
	Ehrung der Mannschaftsmeister
3.	Kassier Karl-Heinz Pichler nimmt die Ehrung der Mannschaftsmeisterschafts-Meister und -Platzierten aller Klassen vor.
	Ehrungen
4.	Vizepräsident Herbert Prodingler ehrt die Damen Sarah Kainz, Birgit Fruhmann und Gabi Schwarzmann für deren außerordentliche Leistungen auf nationaler Ebene. Sarah Kainz spielte zudem im Nationalkader bei der WM in Moskau. Alle drei Damen kommen von Lustenau. Hagspiel gratuliert in Form eines Erinnerungsgeschenks den vom Land Vorarlberg mit Gold ausgezeichneten Funktionären Herbert Prodingler, Walter Trampitsch und Armin Welte.
	Bericht des Präsidenten Peter Hagspiel
5.	Hagspiel berichtet über die geplanten Konsequenzen für den Verband und in Folge für die Vereine, betreffend das „Sportkonzept 2009-15“. Er bedankt sich bei allen Vereins- und Verbandsfunktionären für deren engagierte und verlässliche Arbeit.
	Bericht des Sportkoordinators und interimistischen Meldereferenten, Vizepräsident Walter Trampitsch
6.	Trampitsch berichtet über die Homepage, Ergebnisdienst und TT-Report (siehe Anlage). Beim Ergebnisdienst sind die verspäteten Eingaben mehr geworden, bei den Bestätigungen konnte keine Schwankung festgestellt werden. Bitte mit der Eingabe nicht immer bis zum letzten Termin warten, sondern am nächsten Tag eingeben. Bitte bei der Eingabe, aber auch bei der Bestätigung, die Spieler und Ergebnisse genauer kontrollieren. Für die Abmeldungen von Spielern reicht ihm ein E-Mail, damit ist der bürokratische Aufwand etwas weniger. Arno Schuchter bittet, die richtigen Formulare auf der Homepage online zu stellen. Der Bericht des Sportkoordinators ist vor 2 Tagen allen zugegangen und er hofft, dass der Bericht (siehe Anlage) von allen gelesen worden ist. Wir sind vom Land vermutlich im oberen Drittel der VlbG. Verbände angesiedelt, aber wir müssen in Zukunft mehr sportliches Potenzial (Spitzensport) zeigen. Dieter Weiskopf, Helmut Kremmel, Hartwig Treiber und Gerhard Wollendorfer bilden einen Sportausschuss für den Nachwuchs. Helga Schwärzler: Ein Verbandstrainer muss selbständig in die Vereine gehen und schauen, wo die Talente sind, nicht nur auf Bestellung. Beim Nachwuchs werden die Landesmeister, nur weil sie weiter hinten in der Rangliste sind, bei der Nominierung zu österreichischen Meisterschaften nicht berücksichtigt. Markus Schöch: In Niederösterreich trainieren die Spitzenspieler/innen bis zu 6x in der Woche. Sarah Glantschnig: Für sie ist es nicht leistungsorientiert, wenn der Verbandstrainer mit den Spielern frühzeitig nach Hause fährt, obwohl sie noch im Bewerb sind.
	Bericht des Schriftführers Hartwig Treiber
7.	Hartwig Treiber macht heute sein letztes Protokoll und legt sein Amt, wie vor einem Jahr angekündigt, nieder. Es ist eine reine private Entscheidung und hat nichts mit anderen Personen zu tun. Er hat ohne Begründung das Amt übernommen und scheidet auch ohne Begründung wieder aus. Er bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit. Seine von ihm vorbereitete Nachfolge wird bei den Neuwahlen vorgestellt werden.
	Bericht des Meisterschaftsreferenten Armin Welte
8.	Welte berichtet über die vergangene Meisterschaft. Kennelbach 2 hat seine Mannschaft im Herbst während der Meisterschaft zurückgezogen. Weiters berichtet er über die Gesamtanzahl der Spieler, Nichtantreten einer Mannschaft und weitere Begebenheiten. Er hatte in dieser Zeit 710 Spielprotokolle zu kontrollieren. Er bedankt sich für die meistens rechtzeitig eingeschickten Formulare. Er ist bereit, dieses Amt noch ein Jahr zu machen, wenn sich heute keiner findet, aber spätestens nächstes Jahr zieht er sich aus Altersgründen zurück.
	Bericht des Schulsportreferenten Kurt Morscher
9.	Morscher berichtet über die Begebenheiten und Ergebnisse vom Schulsport. Er bedankt sich bei allen mithelfenden Personen, besonders beim Landesschulrat, VTTV (Peter Hagspiel und Karl-Heinz Pichler)...
	Bericht des Rechts- und Disziplinausschussobmanns Andreas Schmitzer
10.	Andreas Schmitzer berichtet über den einzigen Zwischenfall in dieser Meisterschaft.
	Bericht des Schiedsrichterreferenten Egon Vögel
11.	Vögel ist entschuldigt. Peter Hagspiel liest den schriftlichen Bericht (s. Anlage) vor.
	Bericht des Kassiers Karl-Heinz Pichler
12.	Pichler berichtet über die Ein- und Ausgaben des Verbandes. Dieses Jahr haben wir einen kleinen Abgang zu verbuchen. Die Finanzlage des Verbandes ist solide.
	Bericht der Kassaprüfer
13.	

Philippe Zacharia beantragt: „Peter Gut und meine Wenigkeit haben die Kassa geprüft und, wie man Karl-Heinz kennt, alles in sehr guter Ordnung vorgefunden.“ Sie stellen den Antrag den Kassier des VTTVerbandes zu entlasten. Einstimmig angenommen. Sie stellen zudem den Antrag, den Kassier des Union-Tischtennis-Zentrums (UTTZ) zu entlasten. Einstimmig angenommen.

Entlastung des Vorstandes

14. Der Vorstand des VTTV wird einstimmig entlastet.
Der Vorstand des UTTZ wird einstimmig entlastet.

Wahl eines Wahlleiters

15. Vorschlag Arno Schuchter. Einstimmig angenommen. A. Schuchter nimmt die Wahl an.

Neuwahlen für den VTTV

Vorschlag Präsident Peter Hagspiel. Einstimmig angenommen. P. Hagspiel nimmt die Wahl an und übernimmt den Vorsitz für die Wahl der restlichen Vorstandsmitglieder

Kassier: Karl-Heinz Pichler

Sportkoordinator, geschäftsführender Vizepräsident: Walter Trampitsch

Meisterschaftsreferent: Armin Welte

Schulsportreferent: Kurt Morscher

Nachwuchsreferent: Gerhard Wollendorfer

16. Damenreferent: Karl Hämmerle

Rechts- und Disziplinausschussobmann: Andreas Schmitzer

Schiedsrichterreferent: Egon Vögel

Schriftführerin: Sarah Glantschnig

Meldereferent: Reinhard Wedam (*Günther Schulz als 2. Vorschlag hat sich zwischenzeitlich bereit erklärt, als Stellvertreter für eine Verbandsfunktion zur Verfügung zu stehen*)

Beiräte für den Rechts- und Disziplinausschuss: Andreas Kürsteiner und Helmut Rojak

Kassaprüfer: Peter Gut, Philippe Zacharia

Für alle Funktionen ... Einstimmig angenommen. Wahl angenommen

Anträge

Antrag 1 lt. Beilage: W. Trampitsch: dann sind in der untersten Klasse derzeit 6 Mannschaften.

Kurt Egle: der Antrag sollte nur als Ganzes gesehen werden.

Diverse andere Meinungen: Der Unterschied der Stärke in einer Klasse ist größer. Mit 2 Auf- und Absteigern ist die Stärke dann doch ausgeglichener. Antrag 1 in allen Klassen mit 12 Mannschaften und mit Play off zu spielen: **Antrag 1 mit 61 Stimmen abgelehnt, weil keine 2/3 Mehrheit erreicht wurde.**

17. Anmerkung: Fälschlicherweise wurde bei der GV von einer einfachen Mehrheit ausgegangen, wodurch das Ergebnis falsch vermittelt wurde. Richtig ist also: Antrag abgelehnt!

Antrag 2 lt. Beilage: Div. Meinungen: Den Nachwuchs kann man dann nicht so gut in die oberen Klassen einbinden. Es gibt so viele Veränderungen in einem Jahr, dass man sich diesem Antrag nicht anschließen kann. **Antrag 2 wird mit großer Mehrheit abgelehnt.**

Antrag 3: Während der Meisterschaft sollte nur die letzte Mannschaft aufgelöst werden können. Div.

Meinungen: Wenn man in einer Klasse keine Spieler hat, ist es sinnlos, die letzte Mannschaft zurückziehen zu müssen. Gebührenerhöhungen ändern an der Lage nichts.

Antrag 3 einstimmig abgelehnt.

Mannschaftsmeisterschaft

18. Armin Welte regelt die Auf- und Abstiege für die Meisterschaft 2010/11 mit den Vereinsfunktionären.

Meisterschaftsbeginn: Herbst 27.09.2010 Frühjahr 31.01.2011

15. NW-Meisterschaftstermine lt. Terminplan. Ausrichter werden noch gesucht. Altach. Frastanz und Lochau/Hörbranz klären die 2. u. 3. NW-Liga ab.

LEM Allgem. 11./12.12.2010 Nachwuchs 19./20.03.2011 Dornbirn

Allfälliges

Obmann von Gisingen, August Schönberger: Gisingen muss in den nächsten 2 Jahren in einer anderen Halle spielen. Die Adresse steht im Rundbrief (gegenüber PH-Feldkirch, bei den Schulbrüdern).

Kurt Morscher: Er bedankt sich im Zuge des Vereinsjubiläums beim Verband und den befreundeten Vereinen, die beim Jubiläum anwesend waren.

15. Herbert Prodingler sucht für eine Seniorengruppe einen gebrauchten Tisch. Kennelbach und Frastanz werden abklären.

Pichler; neue MM -Spielblöcke.wurden verteilt (1. Exemplar gratis), die ausschließlich verwendet werden müssen (nicht mehr die alten)

Die neue Schriftführerin Sarah Glantschnig teilt die Sportjahrbücher des Landes VlbG. aus.

Peter Hagspiel bedankt sich bei allen und schließt die Sitzung um 21.55h

SPORTBERICHT zur VTTV – GV am 24. Juni 2010 in Altach..... Walter Trampitsch

Liebe Sportsfreunde,

Grundsätzlich versuche ich meinen Bericht so kurz wie möglich zu halten. Die meisten wesentlichen Fakten wurden ja bereits im TT-Report und in der VTTV- Homepage veröffentlicht. Selbstverständlich stehe ich für Fragen während der GV gerne zur Verfügung.

Vorweg darf ich mich bei allen Vereins- und Verbandsfunktionären für die gute Zusammenarbeit bedanken. Außerdem Gratulation an alle Mannschafts- und Landeseinzelmeister sowie der Damen-Bundesligamannschaft aus Lustenau für ihre hervorragende Leistung (6. Rg) trotz Verletzungspech..

Den sportlichen Teil der abgelaufenen Spielsaison möchte ich als durchaus positiv bewerten. Dank auch für die Durchführung von 2 Großveranstaltungen; Damen – Bundesligarunde durch den UTTV Lustenau sowie die Organisation der ASVÖ- Bundesmeisterschaften Nachwuchs durch Bregenz..

Die Nachwuchsarbeit wird von den Vereinen vermehrt ernst genommen. Allerdings muß an einer zielorientierten Zusammenarbeit zwischen Verband und Vereinen noch „gefeilt“ werden (siehe auch UTTZ).

Zum organisatorischen Teil: Abgesehen von der Mannschaftsmeisterschaft (Damen und Herren) wurden fünf Wochenendtermine (NWL, NW-MM) sowie Kindersportwelt (Messegelände Dornbirn) zufrieden stellend abgewickelt. Beschickt wurden insgesamt 7 Veranstaltungen (Jgd - Superliga, ÖM, Bodenseepokal), wobei von einer Nominierung zu den ÖM U18 aus sportlichen Überlegungen heraus abgesehen wurde (*Pia Summer konnte aus schulischen Gründen nicht starten*).

Zusammenfassend die besten Leistungen auf nationaler Ebene:

STM Sarah Kainz – 2 3. Ränge – Doppel mit M. Luginger, Mix mit A. Samhoury
ÖM Sen Gabi Schwarzmann – drei 3. Ränge - im Ue50 – Einzel, Ue50 - Doppel mit Wellinger OÖ und Ue50 – Mix mit Ast aus NÖ
Birgit Fruhmann – 3. Rang im Ue40 – Mix mit Falkner / T
ÖM U13 Mannschaft – 4. Rang (T. Lissy, N. Riedmann)
ÖTTV-SL Lukas Gorbach, Lukas Schlierenzauer und Nicole Riedmann fix für die nächste Saison qualifiziert

UNION – Leistungszentrum: der Entwicklungsprozess läuft leider nicht ganz so zufrieden stellend wie erhofft. Wie bereits im Vorjahr angesprochen geht es nicht nur um organisatorische Angelegenheiten sondern auch um „Bewußtseinbildung“ bei den Aktiven und Funktionären gleichermaßen. Wenn man die bereits feststehenden Konzeptkriterien (*hat im Vorjahr jeder Verein erhalten*) kennt, sieht man, wie weit wir von unserem Ziel noch entfernt sind. Es kann doch u.a. nicht sein, dass wir bei den Jüngsten österreichweit noch einigermaßen mithalten jedoch bei fortschreitendem Alter immer mehr hinten nachhinken.

Woran das liegt, sei vorerst dahingestellt, vorrangiges Ziel für die kommende Saison ist jedenfalls; es muß funktionieren.

Fazit; wenn es uns nicht gelingt, in den nächsten Jahren unsere Erfolgsbilanz auf österreichischer Ebene kontinuierlich auch auf den U15 und U18 – Bereich „auszuweiten“, dann???

Trainingseinheiten im UTTZ: jeden Mittwoch im Landessportzentrum, 10 Wochenendtrainings sowie 3 Wochenkurse (Bodenseelager, 2 x Hluk) sowie die Teilnahme von 3 Jugendlichen beim WSA – Kurs in Faak auf Einladung.

Jedenfalls werden im Laufe des Sommers noch einige Änderungen vorgenommen, wobei es auch darum geht, inwieweit die Nichterfüllung der Kriterien Konsequenzen nach sich zieht. Eine unserer Zielsetzungen soll bzw. muß darin bestehen, dass jeder Aktive, der eine Einberufung ins LZ erhält, darauf stolz und gleichzeitig bereit ist, die entsprechenden Leistungskriterien zu erfüllen (*ein Merkel würde sagen „mit Zuckerbrot und Peitsche“*).

In diesem Sinne freue ich mich auf ein weiteres Sportjahr mit guter und konstruktiver Zusammenarbeit.

Walter Trampitsch

MELDEWESEN - Bericht von Walter Trampitsch

Im Jänner dieses Jahres wurde von mir das Meldewesen von Hermann Hartsleben interimsmäßig übernommen und (so denke ich) klaglos abgewickelt werden.

Ausnahme. die Ausstellung der Spielerpässe und meine Zusage, diese bei der GV zu übergeben, kann von mir aus zeitlichen Gründen nun doch nicht erfolgen. Dies werde ich gemeinsam mit dem neu gewählten Meldereferenten in den Sommermonaten vornehmen. Bitte um Verständnis.

Weiters werden gleichzeitig auch gewisse für beide Seiten (Verein/Verband) verwaltungstechnische Vereinfachungen vorgenommen.

Nachstehend noch der Mitgliederstand und die Statistik

Weiters liegt auch die **Mitgliederliste** des jeweiligen Vereines sowie die bis jetzt bekannten **Übertritte** bei.

Gemeldete Spieler beim VTTV: Stand per 22.06.2010

Verein	Total	AK+Jun+S		U11		U13		U15		U18		Ausl.	2010	
		m	w	m	w	m	w	m	w	m	w		an	ab
Altach	79	36	7	2	2	5	4	5	2	15	1	5	3	
Bludenz	40	30	1	1	0	0	0	3	0	5	0	1		1
Bregenz	32	24	0	0	0	0	0	6	0	2	0	4		1
Dornbirn	27	26	1	0	0	0	0	0	0	0	0	2		1
Feldkirch	45	28	2	0	0	0	0	3	0	12	0	5	5	4
Frastanz	36	31	0	0	0	0	0	0	1	4	0	1	2	
Gaissau	29	25	4	0	0	0	0	0	0	0	0	12	1	2
Gisingen	23	21	0	0	0	0	0	2	0	0	0	1	2	
Göfis	23	18	2	0	0	0	0	2	0	1	0	1	1	1
Götzis	23	22	0	0	0	0	0	0	0	1	0	4		
Hard	11	10	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0		
Hörbranz	73	37	5	1	5	5	3	5	3	7	2	9	3	1
Kennelbach	39	23	5	1	0	1	0	3	0	6	0	1	1	
Klaus	45	35	3	0	0	0	1	0	1	4	1	0		
Lauterach	23	11	2	0	0	0	0	3	1	4	2	3		2
Lochau	26	16	2	0	0	1	0	2	0	5	0	8	2	6
Lustenau	64	39	12	0	0	5	0	2	3	3	0	7		
Rankweil	27	20	0	0	0	1	1	2	0	3	0	1		
Zumtobel	12	12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Total	677	464	46	5	7	19	9	38	11	72	6	65	20	19

Mitgliederstatistik		18		Vereine		677		gemeldete Aktive	
Altersklassen		männl.	weibl.	Altersklassen		männl.	weibl.		
Mini	U11	5	7	Allgemein	AK	135	16		
Unterstufe	U13	19	9	Senioren A	Ue40	107	6		
Schüler	U15	38	11	Senioren B	Ue50	88	9		
Jugend	U18	72	6	Senioren C	Ue60	97	4		
Juniores	U21	37	11						
		171	44			427	35		

Berichte zur VTTV – GV am 24. Juni 2010 in Altach Walter Trampitsch

HOME PAGE

Die Aktualisierungen wurden immer so rasch wie möglich vorgenommen. Was leider nicht so ganz funktionierte, war die von mir erhoffte und auch versprochene weitere Adaptierung, vor allem was die Installierung von weiteren Links und Funktionen (z.B. Formulareingaben über Internet) anlangt. Hier bin ich allerdings guter Dinge, dass sich über den Sommer das Eine oder Andere doch verwirklichen läßt.

ERGEBNISDIENST

Die Eingaben erfolgten relativ zufriedenstellend. Relat deshalb, da gegenüber der Saison 08/09 eine leichte Verschlechterung festgestellt werden mußte, vor allem bei der Ergebniseingabe von 4 auf 11. Bei den Bestätigungen waren es 26 gegenüber 25 im Vorjahr.

Positiv erfolgt die Ergebniseingabe in den unteren Klassen durch viele Vereine bereits am nächsten Tag bzw. wenige nutzen den letzten Termin (Samstag). Hier kann ich nur die Zuständigen bitten, die Ergebnisse so rasch wie möglich einzugeben. Sollte doch auch wie in der Landesliga, jedoch ohne Ordnungsgebühr funktionieren.

Was die Eintragung der Spieltermine sowie Zuordnung der Aktiven anlangt, kann ich nur an die wenigen Vereine, die dies nicht rechtzeitig vor Meisterschaftsbeginn tun, appellieren, sich auch daran zu halten.

Was bei den Eingaben noch passiert, ist der Umstand, dass Aktive oder Doppel, die vom gegnerischen Verein aus welchem Gründen immer noch nicht zugeordnet wurden, hier nichts eingetragen wird. So unangenehm es ist, bitte diese Zuordnung bitte vornehmen.

Bei den Bestätigungen ist nicht nur das Ergebnis sondern auch der Spielverlauf zu überprüfen, was die Namen etc. anlangt. Ansonsten gibt es, wenn es überhaupt auffällt, nur gelinde gesagt Murksereien, deren Behebung vor allem für mich zusätzlichen und eigentlich nicht notwendigen Arbeitsaufwand verursacht.

TT – Report

Dazu gibt es von meiner Seite nicht viel zu sagen. Höchstens die Bitte um mehr Abos und, hier gilt mein Dank dem UTTC Ender Klima Altach, ev. Werbeeinschaltungen zu rekrutieren.

Auch über vermehrte Zusendungen von Vereinsberichten wäre ich nicht ungehalten.

Bericht vom VTTV - Schiedsrichterreferent Egon Vögel

A) Einsätze der VTTV -Schiedsrichter

Internationale Einsätze

Egon Vögel:

1. Racket Control Kurs in Stuttgart (EM)
2. World Team Cup Linz
3. Kuwait Open
4. Luxembourg Open
5. German Open (ITTF-Chief Racket Controller)
6. Int. Rollstuhl Turnier, Spanien (Bilbao), 25.-27.6.

Weiters fixiert: EM in Ostrava (CZE)

Kuno Hutter und Dieter Hagen: Schweizer Ranglistenfinale in Buchs (privat organisiert !)

Nationale Einsätze:

Damen 1. Bundesliga Sammelrunde in Lustenau

Egon MEUSBURGER (OSR), Kuno HUTTER, Paul HEHLE, Reinhard WEDAM, Kurt SCHÖNBERGER, Karl HÄMMERL, Dieter HAGEN, Egon VÖGEL und 5 SR aus dem Bezirk Allgäu-Bodensee

Österreichische B-Meisterschaft für Mentalbehinderte in Lustenau

Egon VÖGEL (OSR), Reinhard WEDAM, Karl HÄMMERLE, Egon MEUSBURGER, Kuno HUTTER und 4 weitere ungeprüfte SR von Lustenau

Regionale Einsätze: (Turniere der Dachverbände nicht enthalten)

Landesmeisterschaft Allg. Kl. in Klaus

Egon VÖGEL (OSR), Reinhard WEDAM (RC), Paul HEHLE

Landesmeisterschaft Nachwuchs in Klaus

Egon MEUSBURGER (OSR), Reinhard WEDAM (RC)

Weiterentwicklungs- Einsätze:

1. Anlässlich der Damen BL Sammelrunde gab es eine zweistündige Schiedsrichterbesprechung
2. In Lochau gab es am 12. September ein SR-Turnier mit anschließendem schriftlichem Regeltest, Auswertung, rege interessante Diskussion über den Test und kulinarische Verwöhnung durch Chefkoch Paul HEHLE.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Schiedsrichtern für ihren Einsatz recht herzlich bedanken!

B) Aktuelles

● VTTV-SRA (Schiedsrichterausschuss) besteht aus folgenden Mitgliedern:

Egon VÖGEL, Kuno HUTTER, Reinhard WEDAM, Karl HÄMMERLE (in beratender Funktion)

● Aufruf durch den ÖTTV-SRA

Bei dem Landesreferententreffen am 12. Juni in Halbtürn hat der ÖTTV-SRA eine Aktion zur Förderung junger (bis ca. 35 Jahre) Schiedsrichter gestartet.

Ziel: aktiver internationaler Schiedsrichter

- Interessenten melden sich bis Ende Juni über den Landesverbandsreferenten
- Sichtung der Interessenten und möglicherweise Anbietung eines Workshops
- Bei den Austrian Open in Wels (20.-24. Okt) möglicherweise erster int. Einsatz an den beiden ersten Tagen an der Seite eines erfahrenen Schiedsrichters.

Interessenten erhalten weitere Information über Anfrage beim Landes- bzw. Bundesreferenten.

● Nationaler Oberschiedsrichter

Beginnend mit der Saison 2009/10 gibt es in Österreich eine weitere Kategorie bei den Schiedsrichtern: Nationale Referees (national geprüfte Oberschiedsrichter) Diese sind für folgende Turniere zuständig: Staatsmeisterschaften, ÖM, TOP 10 und A-Turnier.

Derzeit gibt es in Österreich 3 int. Referees und 13 nat. Referees. Die Landesverbände VTTV, StTTV und der KTTV haben derzeit keine int. und nat. Referees. Ein Aufruf der VTTV-SR zur Anmeldung der 2 angebotenen Kurse/Prüfung blieb letztes Jahr erfolglos. Lustenau hat die Seniorenmeisterschaften übernommen und muß daher einen Oberschiedsrichter aus einem anderen Bundesland anfordern. Der ÖTTV-Schiedsrichterreferent hat nochmals für die drei Bundesländer einen Kurs mit Prüfung anlässlich der Austrian Open im Oktober angeboten (Meldeschluss Mitte August)

C) Geplantes: VTTV-Schiedsrichtertreffen im Herbst (Turnier, Regelkunde-Test, Diskussion, Termine, SR-Ausbildung, Jugendschiedsrichter, Strafenkatalog für Vereine ohne aktive SR, Nennung eines Vereinsverantwortlichen betreffend SR-Angelegenheiten etc)

Egon Vögel

VTTV-Schiedsrichterreferent